
Datenschutzerklärung nach der DSGVO

Name und Anschrift des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragte: Vitali Dick (HiSolutions)

HWR Berlin
Badensche Str. 50/51
10825 Berlin

Ihre Fragen zum Datenschutz beantwortet die HWR Berlin gerne. Schicken Sie eine E-Mail an: bps-marketing@hwr-berlin.de

Verarbeitete personenbezogene Daten

- Fotoaufnahmen
- Filmaufnahmen

Verarbeitungszwecke

Die Veröffentlichungen von Foto- und Filmaufnahmen

- auf unseren Internetseiten: www.berlin-professional-school.de u. www.hwr-berlin.de
- in unseren offiziellen Printmedien wie Flyern, Werbe- und Informationsbroschüren
- in unseren Social Media Accounts der Netzwerke (Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn, Xing, Youtube). Die Daten werden hierbei in die USA transferiert. Diese Einwilligung gilt ausdrücklich auch als Einwilligung nach Art. 49 DSGVO für den Transfer.
- Weitergabe der Fotos/Filmaufnahmen zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit an die hochschulinterne Pressestelle
- Weitergabe der Fotos/Filmaufnahmen an Kooperationspartner (z.B. DAAD, Partnerhochschulen) zur nichtkommerziellen Nutzung in deren Print- und Online-Medien (Social-Media-Kanäle eingeschlossen)

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Es besteht weder eine vertragliche noch eine gesetzliche Verpflichtung die Daten bereit zu stellen. Die Einwilligung ist freiwillig. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bleibt bis zum Widerruf unberührt.

Sofern der Verwendung in den Social-Media-Kanälen eingewilligt wurde, gilt die Einwilligung ausdrücklich auch für Datentransfers in die USA nach Art 49 (1) a DSGVO. Über die hierbei entstehenden Risiken wurde umfangreich in der Einwilligungserklärung informiert.

Speicherung der Daten und Löschfristen

- a) Grundsätzlich werden die Daten gelöscht, wenn die Einwilligung widerrufen wird. Sollten die Daten nicht veröffentlicht oder genutzt werden, werden diese nach 10 Jahren gelöscht.
- b) Eine Löschung aus Printmedien ist nach Ausgabe des Mediums nicht mehr möglich. Vor Drucklegung würden die Medien um die Daten geändert werden, die unter dem Vorbehalt des Widerrufs der Einwilligung stehen.
- c) In den offiziellen Social-Media-Kanälen (wie z.B. Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn, Xing, Youtube) der BPS und der HWR Berlin werden die personenbezogenen Daten (Video, Foto) nach Widerruf der Einwilligung gelöscht. Eine Löschung geteilter Beiträge durch andere Plattform-Nutzer ist nicht möglich.

Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies erforderlich ist.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung obiger personenbezogener Daten an Dritte außerhalb der Hochschule (externe Empfänger) erfolgt, sofern hierzu eingewilligt wurde. Es handelt sich entsprechend um die Anbieter der offiziellen Social-Media-Kanälen. Innerhalb der Hochschule (interne Empfänger) können die Daten vom Team der BPS und dem Team der Hochschulkommunikation, von der IT Abteilung und sofern eingewilligt wurde, auch von der Pressestelle verarbeitet werden.

Übermittlung der Daten in ein Drittland oder eine int. Organisation

Eine Übermittlung obiger personenbezogenen Daten in Drittländer außerhalb der EU erfolgt hauptsächlich in die USA (Social Media der BPS und der HWR). Es kann jedoch auch zu Übermittlungen in andere Drittländer kommen, da die Social Media Anbieter Subunternehmer mit der Verarbeitung personenbezogener beauftragen. Nach Wegfall des EU-US-Privacy Shields liegt für Datenübermittlungen in die USA kein Angemessenheitsbeschluss der EU sowie keine geeigneten Garantien für ein angemessenes Datenschutzniveau vor.

Beauftragung externer Fotografen / Auftragsverarbeitung

Die Bildaufnahmen können von einem externen Fotografen erstellt und bearbeitet werden. Hierzu bedient sich die BPS und die HWR ausgewählter Auftragnehmer, mit welchen ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung vereinbart wurde.

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall werden nicht durchgeführt.

Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Person

Die von der Verarbeitung betroffene Person verfügt gemäß Art. 13 – 23 DSGVO über Rechte, welche gegenüber der BPS und der HWR Berlin geltend gemacht werden können. Eine Übersicht der wichtigsten Rechte ist nachfolgend aufgeführt:

Recht auf Auskunft über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 15 DSGVO

- Recht auf Berichtigung über beim Verantwortlichen gespeicherte Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung über beim Verantwortlichen gespeicherte Daten nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung über beim Verantwortlichen gespeicherte Daten Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht gegen die Datenverarbeitung zu widersprechen, sofern die Verarbeitung nach Art. 6 (1) e DSGVO für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt oder die Verarbeitung nach Art. 6 (1) f DSGVO zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist nach Art. 21 DSGVO.
- Recht nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.
- Recht auf Benachrichtigung nach Art. 34 DSGVO der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person.

Auskunftsrecht und Beschwerderecht

Sie können von der BPS und der HWR Berlin eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Hierzu schicken Sie eine Mail an [bps-marketing\(at\)hwr-berlin.de](mailto:bps-marketing(at)hwr-berlin.de)

Der Betroffene hat ferner das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde über die HWR Berlin zu beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde im Land Berlin ist

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin
mailbox@datenschutz-berlin.de